



**neLo**

Was ich schon immer wissen wollte:

# Die häufigsten Fragen zum Neuen Lohnsystem

Oktober 2017





## Frage 1: Auf welchen Zeitpunkt wird NeLo eingeführt?

### Antwort

Der III. Nachtrag zur Personalverordnung legt den Vollzugsbeginn wie folgt fest:

**1. Januar 2018: Wegfall Automatismus beim Stufenanstieg**

**1. Januar 2019: übrige Bestimmungen**

Referenzfunktionen

Bandmodell

Festlegung Anfangslohn

Regeln zur individuellen Lohnentwicklung

Spezialregelungen

Systempflege



## Frage 2: Wie, wann und durch wen werden die einzelnen Mitarbeitenden über ihre Zuordnung zu einer Referenzfunktion informiert?



### Antwort

Die schriftliche Information durch den Arbeitgeber erfolgt zwischen Nov. 2017 und März 2018. Folgende Inhalte sind zu kommunizieren:

- die Referenzfunktion, welcher die/der einzelne Mitarbeitende zugeordnet ist;
- das massgebende Lohnband und die Höhe des Lohns ab 1. Jan. 2019;
- die Konsequenzen bei aktuellen Einstufungen ausserhalb der neu massgebenden Lohnbänder (Übergangsbestimmungen III. Nachtrag PersV).

Das Personalamt wird die hierzu erforderlichen Vorlagen und Informationen rechtzeitig zuhanden der Personaldienste aufbereiten.



### Frage 3: Ist das Maximum eines Lohnbandes tatsächlich «das Ende der Fahnenstange» für die Mitarbeitenden?



### Antwort

Grundsätzlich ja. Bei Übernahme einer anforderungsreicheren Tätigkeit kann jedoch ein Wechsel in die entsprechend höher eingestufte Referenzfunktion erfolgen. Damit verbunden ist die Anpassung des bestehenden Arbeitsvertrages.



## Frage 4: Gibt es Änderungen beim jährlichen Standortgespräch?



### Antwort

Nein. Das Standortgespräch ist und bleibt ein Gespräch zur Leistungsbeurteilung und Zielvereinbarung und nicht zur Lohnentwicklung. Aus der Beurteilung ergeben sich jedoch Hinweise, ob die Voraussetzungen für eine Lohnentwicklung erfüllt sind. Ob diese Lohnentwicklung dann auch gewährt werden kann, hängt u.a. von den hierfür zur Verfügung stehenden Mitteln und der Lage im Lohnband ab.



## Frage 5: Wie wird die Beförderungsrunde 2018 abgewickelt?



### Antwort

Der Wegfall des Automatismus beim Stufenanstieg verändert die Aufgabenstellung nicht grundlegend: es geht wie bisher um die Zuteilung eines vorgegebenen Prozentsatzes der Lohnsumme für die individuelle Lohnentwicklung von Mitarbeitenden, welche die Voraussetzungen hierfür erfüllen.





## Frage 6: Welche Hilfsmittel stehen für künftige Lohnrunden zur Verfügung?

### Antwort

In Bezug auf die Hilfsmittel ist das Jahr 2018 als Übergangsjahr zu verstehen, bei dem zumindest gleichwertige Hilfsmittel wie in den Vorjahren zur Verfügung stehen. Ab dem Jahr 2019 sollen dann die Lohnrunden und das Personalcontrolling durch erweiterte Instrumente (mit Informationen zur Lage im Lohnband und Quer-  
vergleichen) unterstützt werden.



## Frage 7: Ist NeLo nicht (auch) eine versteckte Sparübung?



### Antwort

Nein. Bei der Neujustierung eines über zwanzigjährigen Systems sind Anpassungen bei der Einreihung von Funktionen unvermeidlich, auch im Interesse der internen Lohngerechtigkeit.

Ausschlaggebend für die Beurteilung, ob es sich um eine Sparübung handelt, ist der Umfang der Mittel, die für individuelle Lohnentwicklungen zur Verfügung stehen, und diese Frage ist unabhängig vom Lohnsystem zu beantworten.







## Frage 8: Wie wird das neue Lohnsystem gepflegt?

### Antwort

Die bewusste Pflege erhöht die Konsistenz des Lohnsystems nachhaltig.

- Bei den beiden Grundeinstellungen (Zuordnung zu einer Referenzfunktion und Festlegung der Anfangseinstufung) wird das Personalamt verstärkt mitwirken.
- Über die individuellen Lohnentwicklungen entscheiden primär die Linienverantwortlichen im Rahmen der übergeordneten Vorgaben.
- Die Referenzfunktionen werden im Personalinformationssystem hinterlegt. Damit werden Quervergleiche und Auswertungen ermöglicht und Fehler (z.B. Überschreiten der Lohnbandbreite) verhindert.

